

Der Oberbürgermeister
- Fachbereich Gesundheit -

E r l a u b n i s

zur Ausübung der Heilkunde im Gebiet der Psychotherapie

Frau Ute **H e r r m a n n** ,
geb. 30.10.1966 in Bochum

wird hiermit gem. § 1 Abs. 1 des Gesetzes über die berufsmäßige Ausübung der Heilkunde ohne Bestallung (Heilpraktikergesetz) vom 17. Februar 1939 (RGBl. I S. 251, BGBl. III 2122-2) in der zurzeit gültigen Fassung die Erlaubnis erteilt, die Heilkunde ausschließlich auf dem Gebiet der Psychotherapie auszuüben.

Bei der Berufsausübung ist die Berufsbezeichnung

**„Heilpraktikerin
(Psychotherapie)“**

zu führen.

Gelsenkirchen, 14.05.2001

Im Auftrage


Plattner
Stadtoberamtsrat



URKUNDE

~~Her~~/Frau Ute Herrmann

geboren am 30.10.1966 in Bochum

hat an der Ev. Fachhochschule Rheinland-Westfalen-Lippe
Abteilung Bochum-

im Studiengang Sozialpädagogik

die Diplomprüfung am 28.09.1990 und die Berufspraktische

Prüfung für Sozialpädagogik am 27.06.1991

vor der Prüfungskommission für die Berufspraktische Prüfung bestanden und ist

berechtigt, mit Wirkung vom 01. Oktober 1991

die Berufsbezeichnung

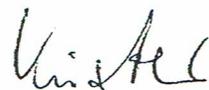
Staatlich anerkannte~~(*)~~ Sozialpädagogin zu führen.

Diese Urkunde gilt nur in Verbindung mit dem Zeugnis über die Diplomprüfung
als Sozialpädagogin.

Arnsberg, den 11. Oktober 1991

Der Regierungspräsident

Im Auftrag



Küster

Oberregierungsrat



EVANGELISCHE FACHHOCHSCHULE
RHEINLAND-WESTFALEN-LIPPE

DIPLOM

Frau Ute Herrmann

geboren am 30.10.66

in Bochum

hat am 28.09.90

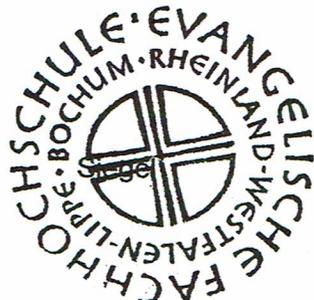
die Diplomprüfung

in der Fachrichtung Sozialpädagogik

mit Erfolg abgelegt.

Aufgrund dieser Diplomprüfung verleiht die Evangelische Fachhochschule den
akademischen Grad

Diplom-Sozialpädagogin



Bochum, den 28.09.90

A. Schmidt

Der Rektor